

Anleitung

AudioCodes Configuration Builder



EWE swb osnatel

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

Vielen Dank, dass Sie sich für das EWE business SIP Produkt entschieden haben. Anhand folgender Anleitung können Sie Ihren AudioCodes mithilfe des Configuration Builder manuell konfigurieren um ihn als Endgerät (Voice-Gateway) zu benutzen, die Voice-Verschlüsselung einer bestehenden Konfiguration eines AudioCodes Endgeräts (Voice-Gateway) ein- und auszuschalten und die vom AudioCodes Endgerät verwendeten „Trusted Root Zertifikate“ für eine erfolgreiche Kommunikation mit dem EWE Provisionierungsserver auf den aktuellen Stand zu bringen.

Inhalt:	Seite
1 Installation des Configuration Builder	2
2 Ausführen des Configuration Builder und Erstellen einer Konfiguration	4
2.1 Auswahl der AudioCodes Modelle.....	6
2.2 Konfiguration für AudioCodes Router mit S0-Ports (BRI-Ports)	6
2.2.1 Betriebsart: Gateway für Mehrgeräteanschluss.....	7
2.2.2 Betriebsart: Anlagenanschluss mit Durchwahl	8
2.2.3 Betriebsart: Gateway für IP-TK-Anlage	9
2.3 Konfiguration für AudioCodes mit S2M-Ports (PRI-Ports)	9
2.3.1 Betriebsart: Anlagenanschluss mit Durchwahl	10
2.3.2 Betriebsart: Gateway für IP-TK-Anlage	11
2.4 Konfiguration für AudioCodes Router ohne ISDN-Ports	11
2.5 Zusätzliche Telefonie-Einstellungen	12
2.6 Einrichten des WAN-Zugangs	12
2.6.1 WAN-Zugang „Internet-Einwahl mit Zugangsdaten“	13
2.6.2 WAN-Zugang „Statische IP-Adresse über Gigabitethernet (GE)“	13
2.6.3 WAN-Zugang „Statische IP-Adresse über Glasfaser (GE-SFP)“	14
2.7 Konfigurationsdatei erstellen und speichern	14
2.8 Startup-Config auf Ihrem AudioCodes Router importieren	16
2.9 Abschluss der Erstellung einer Konfiguration	18
3 Ausführen des Configuration Builder zum Erstellen einer Konfiguration Anpassung	19
3.1 Auswahl der Konfiguration Anpassung.....	21
3.1.1 Anpassung - Voice-Daten Verschlüsselung.....	21
3.1.2 Anpassung - Trusted Root Zertifikate des MSBR aktualisieren.....	22
3.2 Konfiguration Anpassung erstellen und speichern	22
3.3 Konfigurationsanpassung auf Ihrem AudioCodes Router importieren	24
3.4 Abschluss der Erstellung einer Konfiguration Anpassung	26

1 Installation des Configuration Builder

1 Laden Sie den Configuration Builder herunter. Die Web-Adresse befindet sich auf Ihrer Auftragsbestätigung.

2 Öffnen Sie den Ordner, in dem die Setup-Datei heruntergeladen und gespeichert wurde (Abbildung 1).

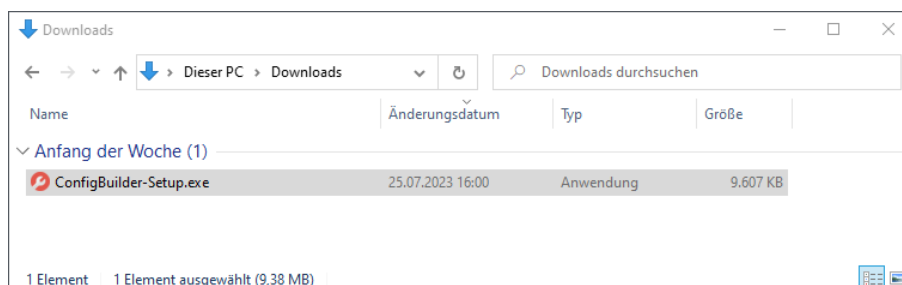


Abbildung 1: Ein Beispiel für ein Download-Verzeichnis

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 3 Öffnen Sie die Datei „Configuration-Setup.exe“. Nachdem das Setup-Programm gestartet wurde und Sie das erste Mal das Programm installieren, wird der Standard-Zielordner für Sie ausgewählt (Abbildung 2). Wurde das Programm in der Vergangenheit bereits auf Ihrem Rechner installiert, wird der alte ausgewählte Ziel-Ordner automatisch für Sie übernommen, sodass die Abbildung 2 nicht mehr angezeigt wird, sondern Abbildung 3. I

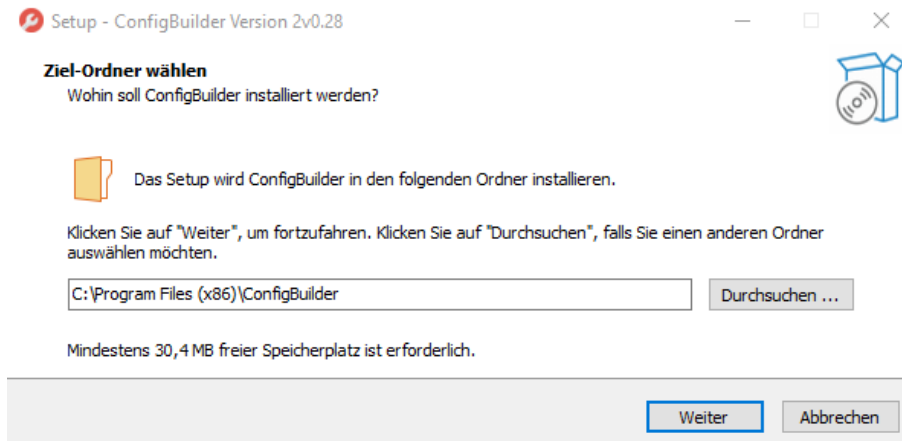


Abbildung 2: Installationsverzeichnis

- 4 In diesem Schritt werden Sie gefragt, ob Sie ein Desktop-Symbol für das Programm erstellen möchten (Abbildung 3). Wenn Sie dies möchten, klicken Sie auf die Checkbox, sodass ein blaues Häkchen erscheint. Wenn Sie dies nicht möchten, lassen Sie die Checkbox leer. Danach klicken Sie auf „Weiter“.

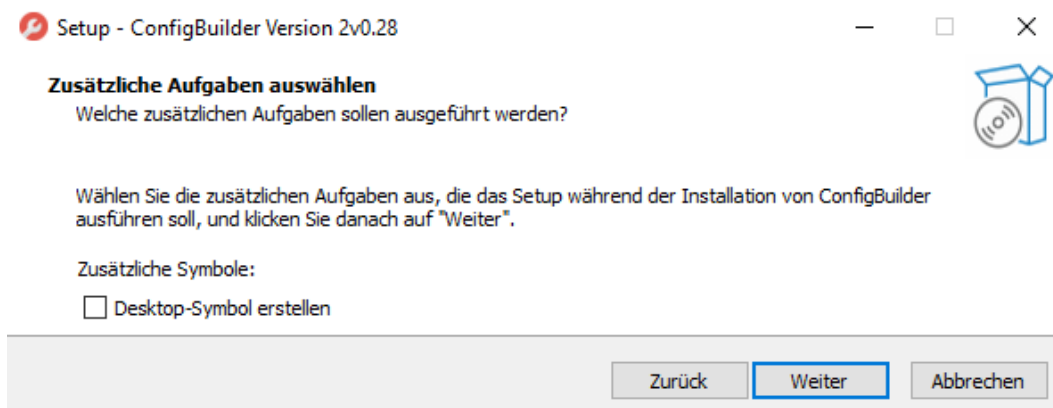


Abbildung 3: Installationsvorbereitung

- 5 Um die Installation zu starten klicken Sie auf „Installieren“ (Abbildung 4).

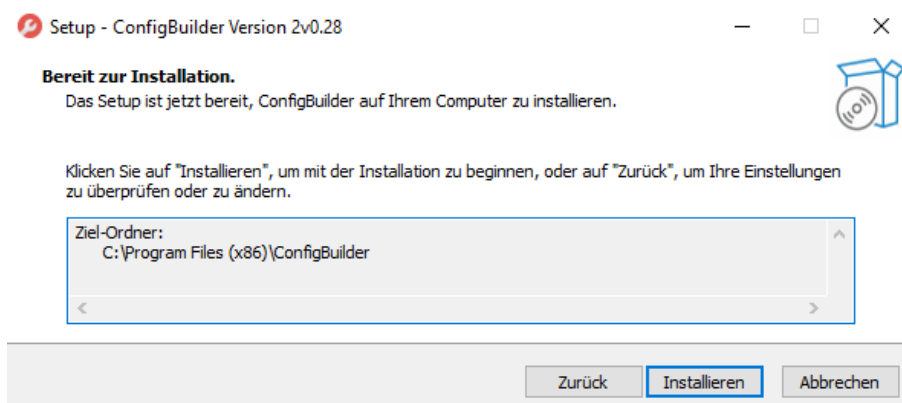


Abbildung 4: Installation des Configuration Builders

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 6 Nach Fertigstellung der Installation wird Ihnen die Abbildung 5 angezeigt. Lassen Sie die Checkbox „Config-Builder starten“ gecheckt und klicken Sie auf „Fertigstellen“. Der Configuration Builder wird gestartet und Sie können ihn in wie im Abschnitt „Ausführen des Configuration Builders“ bedienen.

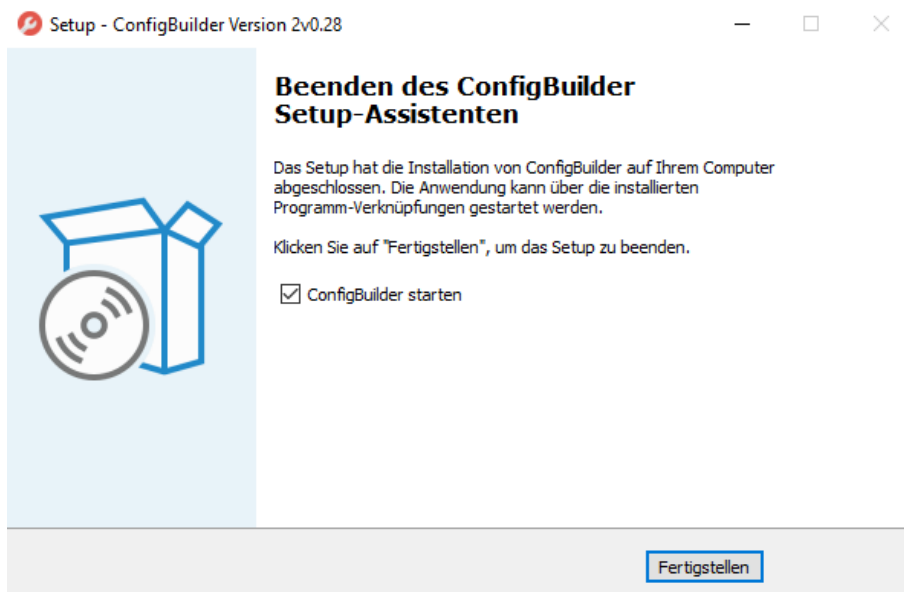


Abbildung 5: Fertigstellung der Installation

2 Ausführen des Configuration Builder und Erstellen einer Konfiguration

Bei der Erstellung einer Manuellen Konfiguration für das AudioCodes Endgerät (Voice-Gateway) ist die Optionen zur Anpassung der Voice-Verschlüsselung integriert. Ebenfalls werden die „Trusted Root Zertifikate“ aktualisiert. Eine Konfigurationsanpassung wie in Kapitel 3 ff. „Ausführen des Configuration Builder zum Erstellen einer Konfiguration Anpassung“ beschrieben, ist nicht erforderlich.

- 7 Nach dem Sie das Programm geöffnet haben, sehen Sie die Startseite (Abbildung 6). Auf der Startseite klicken Sie auf „Next“, um fortzufahren.

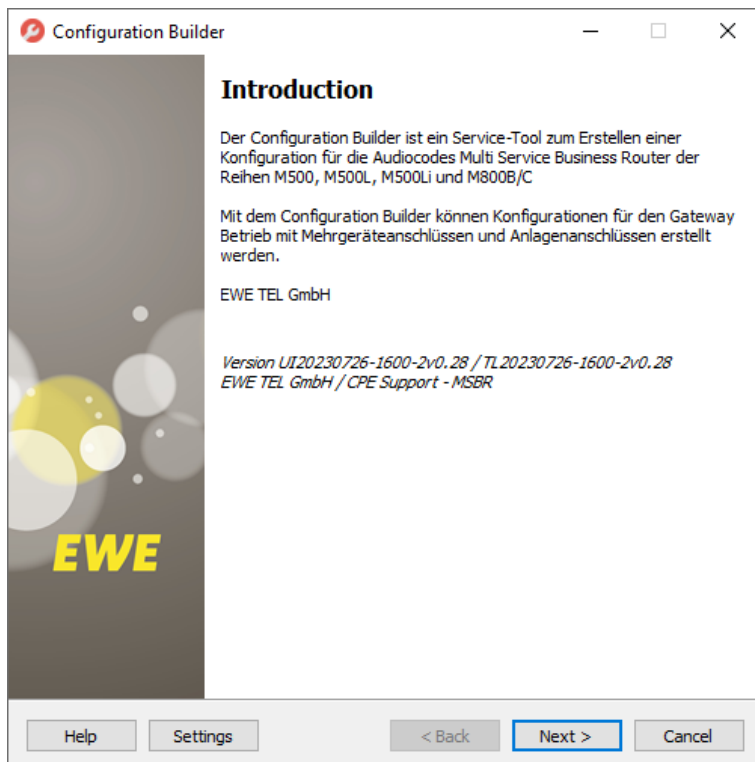


Abbildung 6: Startseite des Configuration Builder

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 8 Auf der neuen Seite klicken Sie auf den in Rot markiertem Button, um ein Template für das Programm auszuwählen (Abbildung 7).

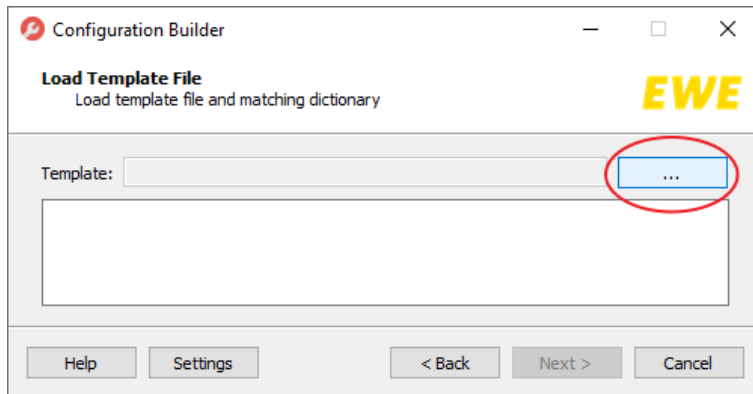


Abbildung 7: Ordner für das Standard-Template auswählen

- 9 Der Standard-Ordner für das Template wird Ihnen angezeigt. In diesem Standard-Ordner wählen Sie für die Erstellung einer Konfiguration die Datei „msbr.template“. Danach klicken Sie auf „Öffnen“ (Abbildung 8). Möchten Sie eine Anpassung einer vorhandenen Konfiguration durchführen wie das Aktivieren der Voice-Daten Verschlüsselung bei SIP und RTP, wird dieses im Kapitel 3 „Ausführen des Configuration Builder zum Erstellen einer Konfiguration Anpassung“ beschrieben. Wechseln Sie hierfür zum Kapitel 3.

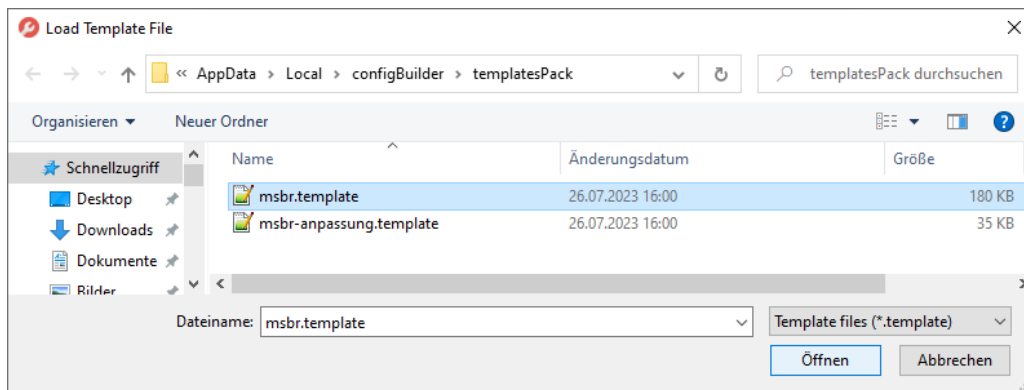


Abbildung 8: Auswahl des „msbr.template“

- 10 Nachdem das Standard-Template geladen wurde (Abbildung 9), klicken Sie auf „Next“, um das Programm fortzuführen.

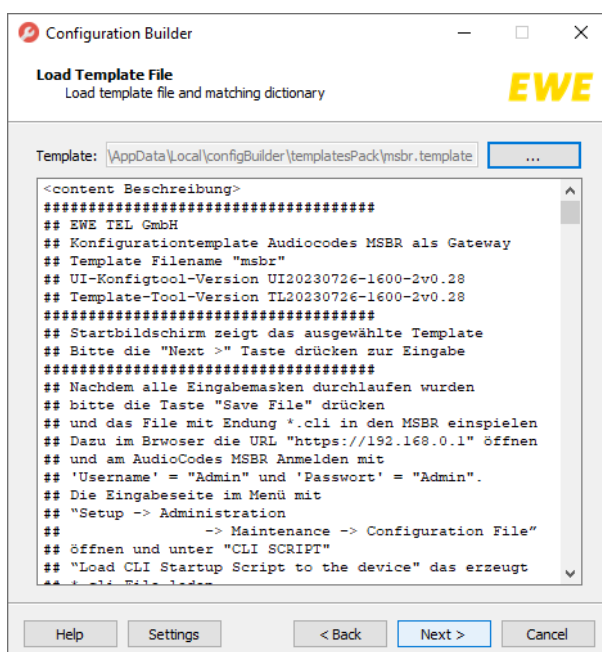


Abbildung 9: Das „msbr.template“ wurde geladen.

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

2.1 Auswahl der AudioCodes Modelle

- 11 Im Programm auf „Seite 1“ können Sie das Modell Ihres AudioCodes Routers auswählen (Abbildung 10). Öffnen Sie die Dropdown-Liste, um das richtige Modell auszuwählen.

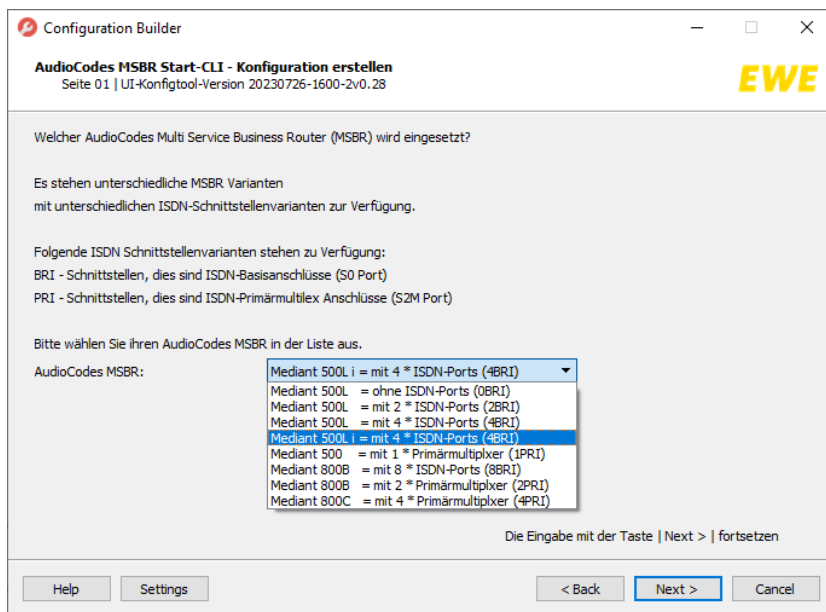


Abbildung 10: Auswahl der AudioCodes Modelle

Hinweis: Bedingt Ihrer Angaben werden ab hier einige der angezeigten Seiten für Sie irrelevant und somit nicht editierbar. Die nicht editierbaren Seiten erkennen Sie, wenn deren Eingabefelder ausgegraut sind. Falls eine oder mehrere Seiten für Sie ausgegraut sind, klicken Sie auf diesen Seiten auf „Next“, um die nächste Seite zu erreichen.

2.2 Konfiguration für AudioCodes Router mit S0-Ports (BRI-Ports)

- 12 In diesem Abschnitt werden die Konfigurationsmöglichkeiten für AudioCodes Modelle mit S0-Ports (BRI-Ports) erläutert. Achten Sie zusätzlich auf die Erklärung und Bezeichnung des jeweiligen Eingabefeldes. Im Programm auf „Seite 1“ (Abbildung 10) wählen Sie Ihr AudioCodes Modell mit S0-Ports aus. Danach klicken Sie auf „Next“. Im Programm auf „Seite 2“ können Sie die Gateway-Funktion Ihres AudioCodes MSBR auswählen (Abbildung 11).

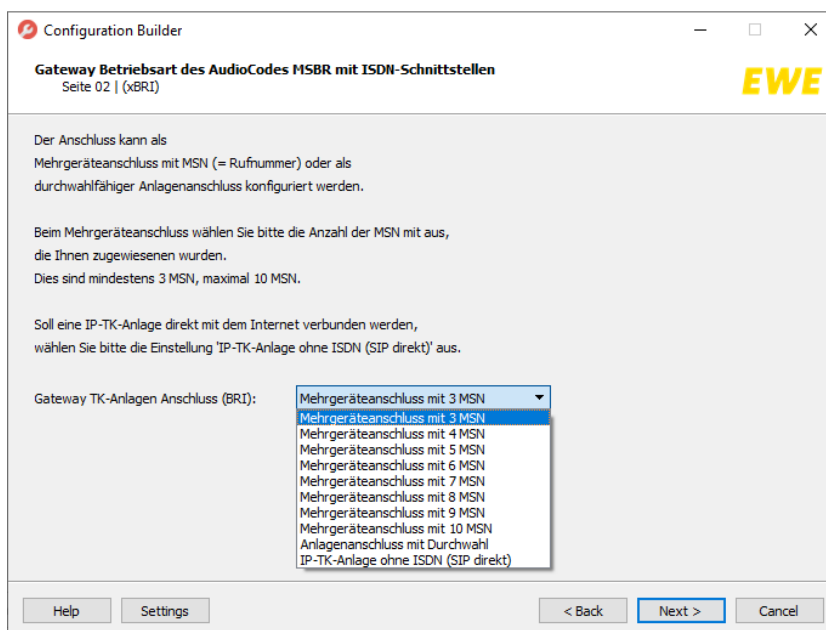


Abbildung 11: Betriebsart für AudioCodes Modelle mit S0-Ports (BRI-Ports)

2.2.1 Betriebsart: Gateway für Mehrgeräteanschluss

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration für AudioCodes Modelle mit S0-Ports für einen Mehrgeräteanschluss erläutert. Einige Bezeichnungen der Eingabefelder werden in Rot angezeigt, dies bedeutet, dass Sie diese Eingabefelder ausfüllen müssen, um fortzufahren.

- 13 Im Programm auf „Seite 2“ (Abbildung 11) wählen Sie die Anzahl MSN-Nummern aus (3 bis 10), die Ihnen zugewiesen wurde. Danach klicken Sie auf „Next“, um fortzufahren.
- 14 Im Programm auf „Seite 4“ (Abbildung 12) geben Sie die Vorwahl ohne die führende 0 ein. Unter der jeweiligen Dropdown-Liste können den SIP-Registrar, die Verschlüsselung der Voice-Daten (SIP und RTP) und das gewünschte Rufnummernformat auswählen. Die Angaben zur Vorwahl sowie zum SIP-Registrar befinden sich auf der Ihnen zugesandten Auftragsbetätigung. Danach klicken Sie auf „Next“.

The screenshot shows the 'Configuration Builder' window for 'SIP und ISDN-TK-Anlage'. The title bar includes the EWE logo. The main content area contains the following fields and instructions:

- Instruction: 'Bitte entnehmen Sie die Daten der per Post zugesandten Auftragsbestätigung. Alle nachfolgenden MSN Eingaben werden am Beispiel der Rufnummer: 0221 4710450 erläutert.' and 'Diese Angaben gelten für alle MSN des Mehrgeräteanschlusses.'
- Field: 'Ortsnetz/Vorwahl ohne führende 0:' with the value '221' entered.
- Field: 'SIP-RegistrarServer / Outbound Proxy:' with the value 'sipreg3.voice.ewetel.de' selected from a dropdown.
- Field: 'Voice Daten - Verschlüsselung:' with the value 'Deaktiviert | SIP und RTP - Voice Daten sind nicht verschlüsselt.' selected from a dropdown.
- Field: 'Rufnummernformat:' with the value 'Subscriber ('4710450' wird vom ISDN-Endgerät gesendet)' selected from a dropdown.

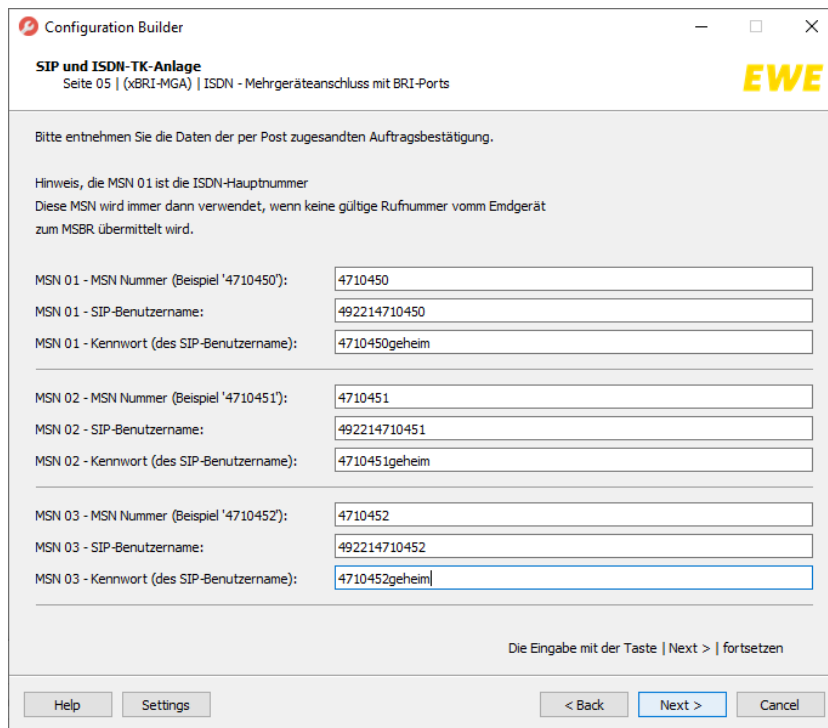
At the bottom, there are buttons for 'Help', 'Settings', '< Back', 'Next >', and 'Cancel'. A note at the bottom right says 'Die Eingabe mit der Taste | Next > | fortsetzen'.

Abbildung 12: Konfiguration eines AudioCodes mit BRI-Ports für Mehrgeräteanschluss

- 15 Im Programm auf „Seite 5 bis 8“ können Sie Ihre Zugangsdaten der MSN-Nummern eingeben. Abhängig von der Anzahl Ihrer MSN-Nummern kann es vorkommen, dass einige der Eingabefelder der „Seite 6 bis 8“. Für Sie nicht editierbar sind. Auf diesen Seiten klicken Sie auf „Next“.
Die Angaben der Zugangsdaten befinden sich auf der Ihnen zugesandten Auftragsbetätigung.

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

In Abbildung 13 sehen Sie ein Beispiel für 3 MSN-Nummern. Haben Sie mehr als 3 MSN-Nummern, tragen Sie analog zu diesem Beispiel die weiteren Rufnummern in den Eingabefeldern der Programm „Seiten 6 bis 8“ ein. Aufgrund Ihrer ausgewählten Betriebsart „Gateway für Mehrgeräteanschluss sind der Programm „Seite 9“ für Sie nicht editierbar. Klicken Sie im Programm auf „Seite 9“ auf „Next“, um die Eingabe fortzusetzen. Im Programm auf „Seite 12“ können Sie zusätzliche Telefonie-Einstellungen festlegen, dazu sehen Sie bitte Abschnitt „Zusätzliche Telefonie-Einstellungen“.



The screenshot shows the 'Configuration Builder' window for 'SIP und ISDN-TK-Anlage'. It includes the EWE logo and instructions to enter data from a post-confirmation. A warning states that MSN 01 is the main ISDN number and will be used if no valid number is provided. The configuration is for three MSNs:

MSN	MSN Nummer (Beispiel '4710450')	SIP-Benutzername	Kennwort (des SIP-Benutzername)
MSN 01	4710450	492214710450	4710450geheim
MSN 02	4710451	492214710451	4710451geheim
MSN 03	4710452	492214710452	4710452geheim

Navigation buttons at the bottom include 'Help', 'Settings', '< Back', 'Next >', and 'Cancel'. A note indicates 'Die Eingabe mit der Taste | Next > | fortsetzen'.

Abbildung 13: Beispielangaben für AudioCodes mit BRI-Port an einem Mehrgeräteanschluss

2.2.2 Betriebsart: Anlagenanschluss mit Durchwahl

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration für AudioCodes Modelle mit S0-Ports für einen Anlagenanschluss mit Durchwahl erläutert. Einige Bezeichnungen der Eingabefelder werden in Rot angezeigt, dies bedeutet, dass Sie diese Eingabefelder ausfüllen müssen, um fortzufahren.

- 16 Verwenden Sie Ihren AudioCodes Router mit S0-Ports an einem Anlagenanschluss mit Durchwahl, treffen Sie im Programm auf „Seite 2“ (Abbildung 12) die Auswahl „Anlagenanschluss mit Durchwahl“. Klicken Sie auf „Next“ solange, bis Sie die „Seite 9“ erreichen.

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 17** Auf „Seite 9“ (Abbildung 14) geben Sie Ihre Vorwahl in die entsprechenden Eingabefelder ein. Auf dieser Seite können Sie den SIP-Registrar, die Verschlüsselung der Voice-Daten (SIP und RTP) sowie das von Ihrer TK-Anlage unterstützte Rufnummernformat in der jeweiligen Dropdown-Liste auswählen. **Die Angaben zur Vorwahl sowie zum SIP-Registrar befinden sich auf der Ihnen zugesandten Auftragsbetätigung.** Danach klicken Sie auf „Next“.
- Zum Fortführen der Konfigurationseingaben gehen Sie zu dem Kapitel 2.5 „Zusätzliche Telefonie-Einstellungen“.

Configuration Builder

SIP und ISDN-TK-Anlage
Seite 09 | (xBRI-ALA) | ISDN - Anlagenanschluss mit BRI-Ports

Bitte entnehmen Sie die Daten der per Post zugesandten Auftragsbestätigung.
Die Eingaben werden am Beispiel des Rufnummernblocks 0221 47101-0 (0-9) erläutert.
Hinweis: Der Durchwahlbereich und/oder die Abfragestelle wird nicht in der Konfiguration benötigt.

Am Beispiel der Vorwahl '0221' für das Ortsnetz Köln ist '221' einzutragen.

Ortsnetz/Vorwahl ohne führende 0:

Welcher SIP-RegistrarServer / Outbound Proxy ist in der Auftragsbestätigung vermerkt?
Hinweis: Die Angabe des SIP-ProxyServer entspricht der des SIP-RegistrarServer / Outbound Proxy und wird nicht abgefragt.

SIP-RegistrarServer / Outbound Proxy:

Sollen die Voice Daten (SIP und RTP) verschlüsselt zum EWE IP-Vermittlungssystem übertragen werden?
Voice Daten - Verschlüsselung:

Subscriber Rufnummer (Beispiel '47101):

SIP-Benutzername:

Kennwort (des SIP-Benutzername):

Welches Rufnummernformat wird von der ISDN-TK-Anlage bei ankommenden Gesprächen unterstützt?
Im Beispiel wird die Nebenstelle '9' angerufen, die Standardeinstellung ist 'DDI unkonow'.

Type of Number:

Die Eingabe mit der Taste | Next > | fortsetzen

Help Settings < Back Next > Cancel

Abbildung 14: Beispielangaben für AudioCodes mit BRI-Ports an einem Anlagenanschluss

2.2.3 Betriebsart: Gateway für IP-TK-Anlage

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration für AudioCodes mit S0-Ports für eine IP-TK-Anlage erläutert. Einige Bezeichnungen der Eingabefelder werden in Rot angezeigt, dies bedeutet, dass Sie diese Eingabefelder ausfüllen müssen, um fortzufahren.

- 18** Verwenden Sie Ihren AudioCodes Router mit S0-Port für IP-TK-Anlage, treffen Sie auf „Seite 2“ (Abbildung 12) die Auswahl „IP-TK-Anlage ohne ISDN (SIP-Direkt)“. Anschließend klicken Sie auf „Next“, um fortzufahren bis Sie im Programm die „Seite 13“ erreichen.
- 19** Im Programm auf „Seite 13“ können Sie den WAN-Zugang einrichten, dies wird im Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“ erläutert. Gehen Sie bitte zu dem Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“.

2.3 Konfiguration für AudioCodes mit S2M-Ports (PRI-Ports)

In diesem Abschnitt werden die Konfigurationsmöglichkeiten für AudioCodes Modelle mit S2M-Ports erläutert. Achten Sie zusätzlich auf die Erklärung und Bezeichnung des jeweiligen Eingabefeldes.

- 20** Im Programm auf „Seite 1“ können Sie das Modell Ihres AudioCodes Router mit S2M-Ports auswählen (Abbildung 10). Öffnen Sie die Dropdown-Liste (Abbildung 10) um das richtige Modell mit S2M-Ports auszuwählen.

2.3.1 Betriebsart: Anlagenanschluss mit Durchwahl

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration für AudioCodes Modelle mit S2M-Ports für einen Anlagenanschluss mit Durchwahl erläutert. Einige Bezeichnungen der Eingabefelder werden in Rot angezeigt, dies bedeutet, dass Sie diese Eingabefelder ausfüllen müssen, um fortzufahren.

- 21 Im Programm auf „Seite 10“ können Sie die Gateway-Funktion Ihres AudioCodes auswählen (Abbildung 15). Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Betriebsart „Anlagenanschluss mit Durchwahl“. Danach klicken Sie auf „Next“.

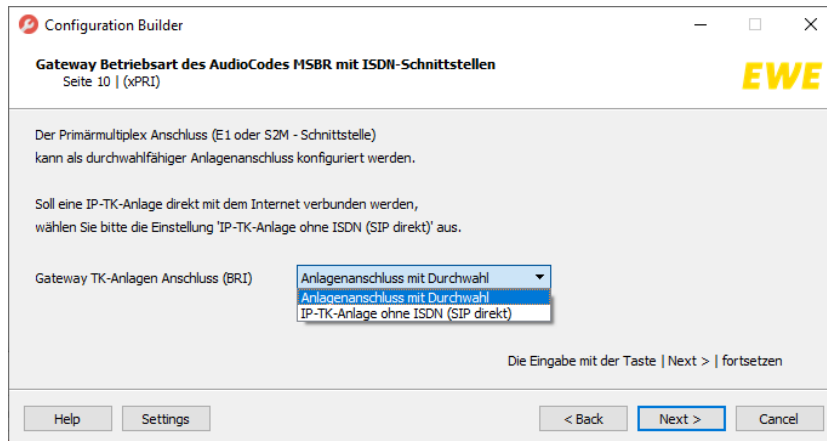


Abbildung 15: AudioCodes mit PRI-Ports an einem Anlagenanschluss

- 22 Im Programm auf „Seite 11“ (Abbildung 16) geben Sie die abgefragten Daten ein. Die Angaben zur Vorwahl, der Rufnummer, zum SIP-Registrar sowie zu SIP-Benutzernamen und Passwort befinden sich auf der Ihnen zugesandten Auftragsbetätigung. Die Verschlüsselung der Voice-Daten (SIP und RTP) kann diesem Eingabefenster bei Bedarf aktiviert werden. Danach klicken Sie auf „Next“, um auf „Seite 13“ des Programms zu gelangen. Auf „Seite 13“ können Sie den WAN-Zugang einrichten, dies wird im Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“ erläutert. Gehen Sie bitte zu dem Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“.

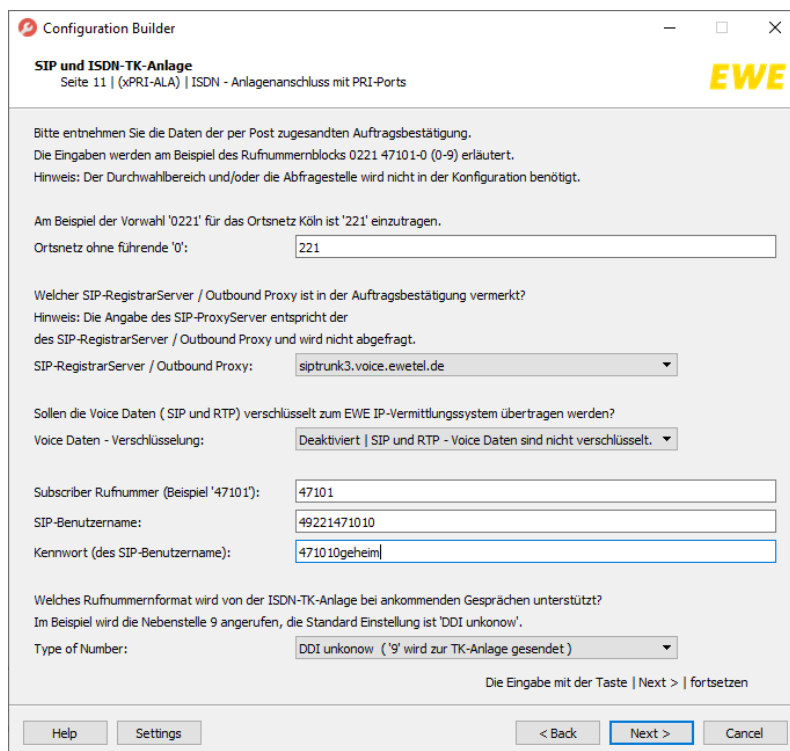


Abbildung 16: Beispielangaben für AudioCodes mit PRI-Ports an einem Anlagenanschluss

2.3.2 Betriebsart: Gateway für IP-TK-Anlage

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration für AudioCodes Modelle mit S2M-Ports für eine IP-TK-Anlage erläutert.

- 23 Verwenden Sie Ihren AudioCodes Router mit S2M-Ports für IP-TK-Anlage, treffen Sie im Programm auf „Seite 10“ (Abbildung 15) die Auswahl „IP-TK-Anlage ohne ISDN (SIP-Direkt)“. Danach klicken Sie auf „Next“, um auf „Seite 13“ zu gelangen. Auf der „Seite 13“ können Sie den WAN-Zugang festlegen. Gehen Sie zum Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“.

2.4 Konfiguration für AudioCodes Router ohne ISDN-Ports

In diesem Abschnitt werden die Konfigurationsmöglichkeiten für AudioCodes Modelle ohne ISDN-Ports erläutert. Achten Sie zusätzlich auf die Erklärung und Bezeichnung des jeweiligen Eingabefeldes.

- 24 Im Programm auf „Seite 1“ (Abbildung 10) wählen Sie die Auswahl „Mediant 500L ohne ISDN-Ports (OBRI)“ aus. Dieses Modell kann nur für die Betriebsart „IP-TK-Anlage ohne ISDN (SIP-Direkt)“ verwendet werden. Klicken Sie auf „Next“, um auf „Seite 3“ zu gelangen (Abbildung 17). Auf der „Seite 3“ wählen Sie die Betriebsart „IP-TK-Anlage ohne ISDN (SIP Direkt)“. Danach klicken Sie auf „Next“.

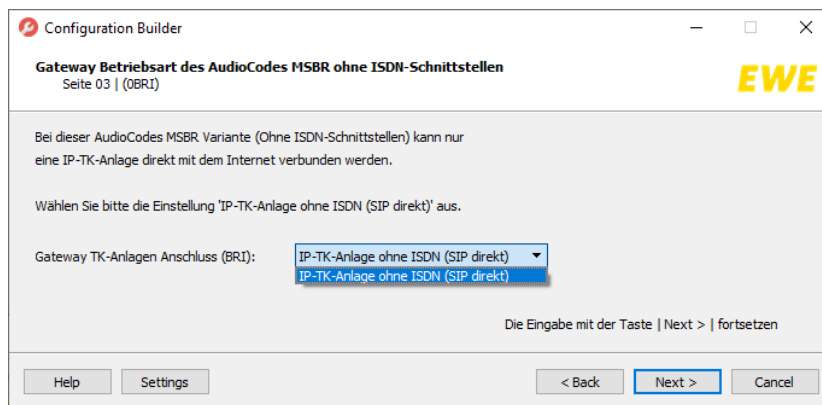


Abbildung 17: Betriebsart für AudioCodes M500L ohne ISDN-Ports (OBRI)

Anschließend können Sie den WAN-Zugang einrichten, dies wird im Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“ erläutert. Gehen Sie bitte zu dem Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“.

2.5 Zusätzliche Telefonie-Einstellungen

- 25 Auf „Seite 12“ (Abbildung 18) können Sie zusätzliche Telefonie-Einstellungen für Ihren ISDN-Schnittstellen wie ISDN Data Call, DTMF-Übertragung oder Fax und T38-Verbindungen feststellen. Die vorgeschlagenen Einstellungen im Normalfall könnten direkt übernommen werden, und somit keine Änderungen notwendig wären. Danach klicken Sie auf „Next“. In den nachfolgenden Seiten können Sie Ihren WAN-Zugang einrichten. Gehen Sie zu dem Abschnitt „Einrichten des WAN-Zugangs“.

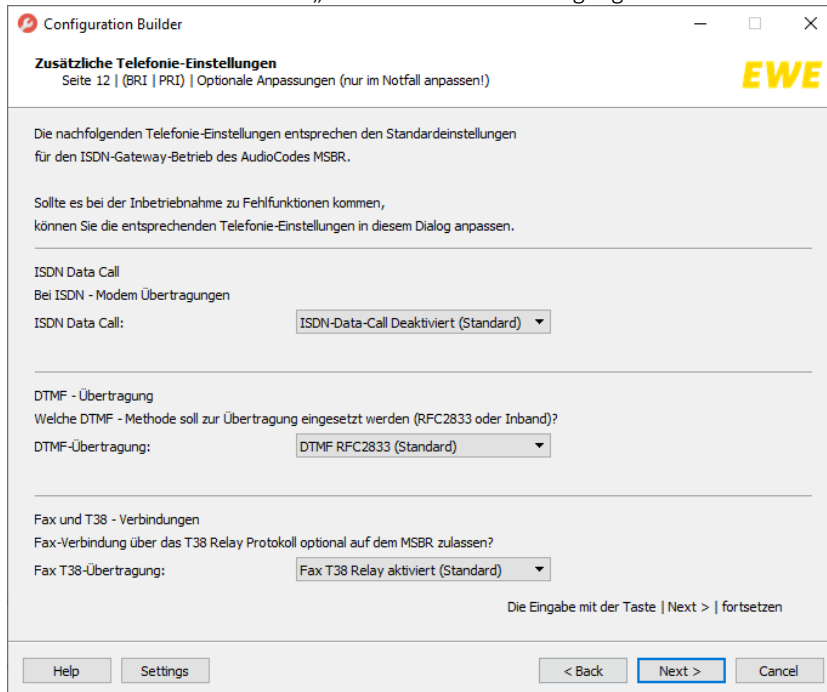


Abbildung 18: Zusätzliche Telefonie-Einstellungen

2.6 Einrichten des WAN-Zugangs

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration des WAN-Zugangs für alle AudioCodes Modelle erläutert. Einige Bezeichnungen der Eingabefelder werden in Rot angezeigt, dies bedeutet, dass Sie diese Eingabefelder ausfüllen müssen, um fortzufahren.

- 26 Auf „Seite 13“ (Abbildung 19) können Sie die Art des WAN-Zugangs in der Dropdown-Liste auswählen. Danach klicken Sie auf „Next“.

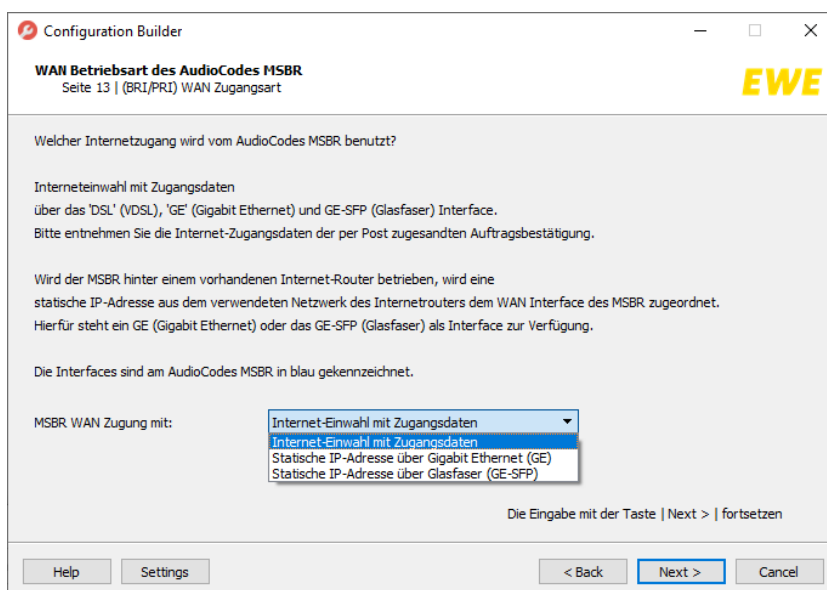


Abbildung 19: Auswahl der WAN-Zugangsart

2.6.1 WAN-Zugang „Internet-Einwahl mit Zugangsdaten“

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration des WAN-Zugangs über Internet-Einwahl für alle AudioCodes Modelle erläutert.

- 27 Auf Programm „Seite 14“ (Abbildung 20) geben Sie Ihre Internetzugangsdaten ein. Danach klicken Sie auf „Next“ bis Sie im Programm auf „Seite 17“ gelangen. Hier können Sie Ihre Konfigurationsdatei erstellen und speichern. Gehen Sie dazu zum Abschnitt „Konfigurationsdatei erstellen und speichern“.

Abbildung 20: Interneteinwahl mit Zugangsdaten

2.6.2 WAN-Zugang „Statische IP-Adresse über Gigabitethernet (GE)“

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration des WAN-Zugangs über statische IP-Adresse per Gigabitethernet für alle AudioCodes Modelle erläutert.

- 28 Auf „Seite 15“ (Abbildung 21) können Sie die Eingaben Ihrer WAN IPv4 Adresse, der Netzwerkmaske sowie des Gateways festlegen. Achten Sie auf die Bezeichnung des jeweiligen Eingabefeldes. Danach klicken Sie auf „Next“ bis Sie im Programm auf „Seite 17“ gelangen. Hier können Sie Ihre Konfigurationsdatei erstellen und speichern. Gehen Sie dazu zum Abschnitt „Konfigurationsdatei erstellen und speichern“.

Abbildung 21: WAN GE mit statischer IP-Adresse

2.6.3 WAN-Zugang „Statische IP-Adresse über Glasfaser (GE-SFP)“

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration des WAN-Zugangs über statische IP-Adresse per Glasfaser für alle AudioCodes Modelle erläutert.

- 29 Auf „Seite 16“ (Abbildung 22) können Sie die Eingaben Ihrer WAN IPv4 Adresse, der Netzwerkmaske sowie des Gateways festlegen. Achten Sie auf die Bezeichnung des jeweiligen Eingabefeldes. Danach klicken Sie auf „Next“ bis Sie im Programm auf „Seite 17“ gelangen. Hier können Sie Ihre Konfigurationsdatei erstellen und speichern. Gehen Sie dazu zum Abschnitt „Konfigurationsdatei erstellen und speichern“.

Configuration Builder

WAN Betriebsart des AudioCodes MSBR
Seite 16 | (BRI/PRI) WAN-SFP (Fiber) mit statischer IP-Adresse

Der AudioCodes MSBR wird mit einer statischen IPv4 Adresse aus dem Netzwerk des vorhandenen Internet-Routers betrieben und dem WAN-SFP-Interface zugeordnet.

Eingabe der WAN IPv4 Adresse, der Netzwerkmaske und des Gateways
Adressen aus dem IPv4 Bereich 192.168.0.0 bis 192.068.0.255 dürfen nicht verwendet werden!
Dieser IPv4 Adressbereich (192.168.0.0/24) wird vom LAN-Interface des AudioCodes MSBR benutzt.

IPv4 Adresse:

Netzwerk Maske der IPv4 Adresse:

Gateway IPv4 Adresse:

Eingabe der vom AudioCodes MSBR verwendeten DNS Server
Die voreingestellten IP Adressen sind öffentliche DNS-Server von 'google LLC' und 'quad9'.
Bei einem Internetanschluss der EWE Tel GmbH können alternativ als
erster DNS Server (WAN-SFP-IP) die IPv4-Adresse 212.6.108.140 und als
zweiter DNS Server (WAN-SFP-IP) die IPv4 Adresse 212.6.64.14 eingetragen werden.
Bei einem Internetanschluss eines anderen Providers sind die DNS Vorgaben des Provider einzuhalten.

Erster DNS Server (WAN-SFP-IP):

Zweiter DNS Server (WAN-SFP-IP):

Eingabe der vom AudioCodes MSBR verwendeten NTP Server
Die voreingestellten NTP-Server sind öffentliche NTP-Server für Deutschland.
Bei einem Internetanschluss der EWE Tel GmbH kann alternativ als
erster NTP-Server (WAN-SFP-IP) die Domain 'ntp.ewetel.de' eingetragen werden.
Der zweite NTP Server (WAN-SFP-IP) bleibt in diesem Fall unverändert.
Bei einem Internetanschluss eines anderen Providers sind die NTP Vorgaben des Provider einzuhalten.

Erster NTP Server (WAN-SFP-IP):

Zweiter NTP Server (WAN-SFP-IP):

Die Eingabe mit der Taste | Next > | fortsetzen

Help Settings < Back Next > Cancel

Abbildung 22: WAN-SFP (Fiber) mit statischer IP-Adresse

2.7 Konfigurationsdatei erstellen und speichern

- 30 Im Programm auf „Seite 17“ (Abbildung 23) geben Sie den Namen der Konfigurationsdatei ein. Wir empfehlen den Namen „msbr-startupscript“. Danach klicken Sie auf „Next“.

Configuration Builder

Name des CLI Konfigurationsfile
Seite 17 | (BRI/PRI) Dateinamen und Erweiterung

Hier können Sie den Dateinamen des CLI Config-File bestimmen.

Hinweis: Eine bereits vorhandene Datei mit gleichem Namen wird ohne Rückfrage überschrieben.

Dateiname

Name des Config-File:

Dateiendungen:

UI-TL-Konfigtool-Version:

Die Eingabe mit der Taste | Next > | fortsetzen

Help Settings < Back Next > Cancel

Abbildung 23: Konfigurationsdatei erstellen

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 31 Wählen Sie im nächsten Schritt einen Speicher-Ordner aus. Wir empfehlen den Ordner „ConfigBuilder\export“ der sich im Windows „Dokumente“ Ordner befindet. Dieser Ordner wurde bei der Installation des Programms mit erstellt. **Wichtig: Übernehmen Sie die Vorgabe „cli.txt“.** Bitte beachten Sie, dass vorhandene Datei mit dem gleichen Namen ohne Hinweis überschrieben wird. Die Konfigurationsdatei wird erstellt und im Tool angezeigt (Abbildung 24). Danach klicken Sie auf „Save File“.

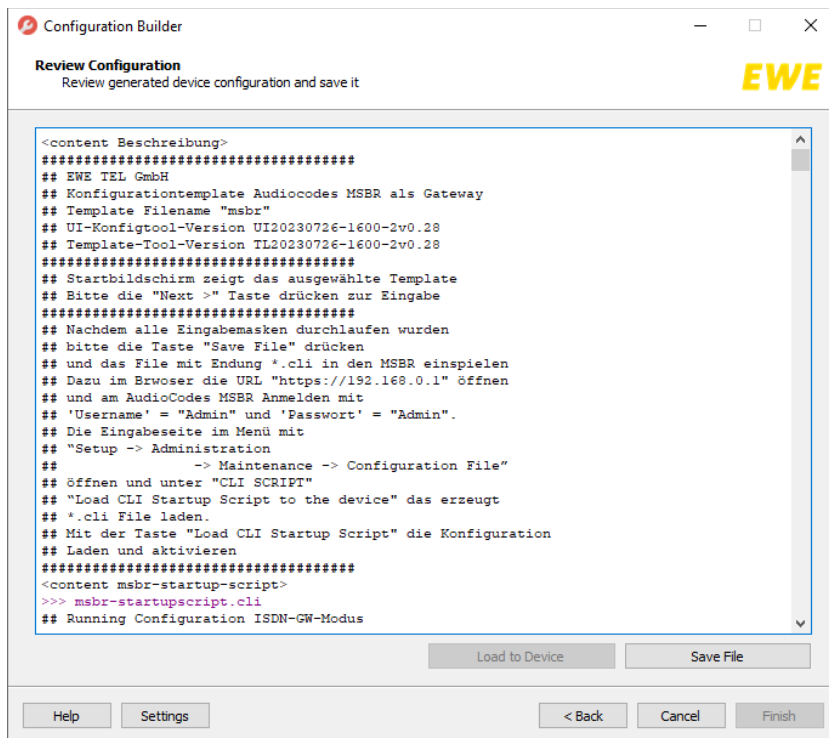


Abbildung 24: Erstellen der Konfigurationsdatei

Wurde die Taste „Save File“ gedrückt, öffnet sich ein Auswahldialog. In diesem Dialog finden Sie bereits eine Verknüpfung zum Ordner „Dokumente/ConfigBuilder/export“ mit dem Namen „export“. Ein Doppelklick hierauf öffnet das Zielverzeichnis unter dem Ordner „Dokumente“.

Schließen Sie den Dialog mit drücken der Taste „Speichern“, die Konfiguration werden vom Programm erzeugt und gespeichert. Im von Ihnen ausgewählten Speicher-Ordner werden im nächsten Schritt drei Dateien (eine Datei mit der Endung „.cli“; eine Datei mit der Endung „.txt“ und eine Datei mit der Endung „.tags“) erzeugt. Die Datei mit der Endung „.cli“ (als Beispiel dieser Anleitung mit dem Dateinamen „msbr-startupscript .cli“) benötigen Sie bei dem Import der Startup-Config auf Ihrem AudioCodes Router.

2.8 Startup-Config auf Ihrem AudioCodes Router importieren

- 32 Schließen Sie Ihren AudioCodes mithilfe der mitgelieferten Kurzanleitung an.
Rufen Sie die Weboberfläche im Browser Ihrer Wahl über „https://192.168.0.1/“ auf.
 - Melden Sie sich mit dem Usernamen „Admin“ und mit dem Passwort „Admin“ an.
 - Klicken Sie auf den Button „Login“ (Abbildung 25).

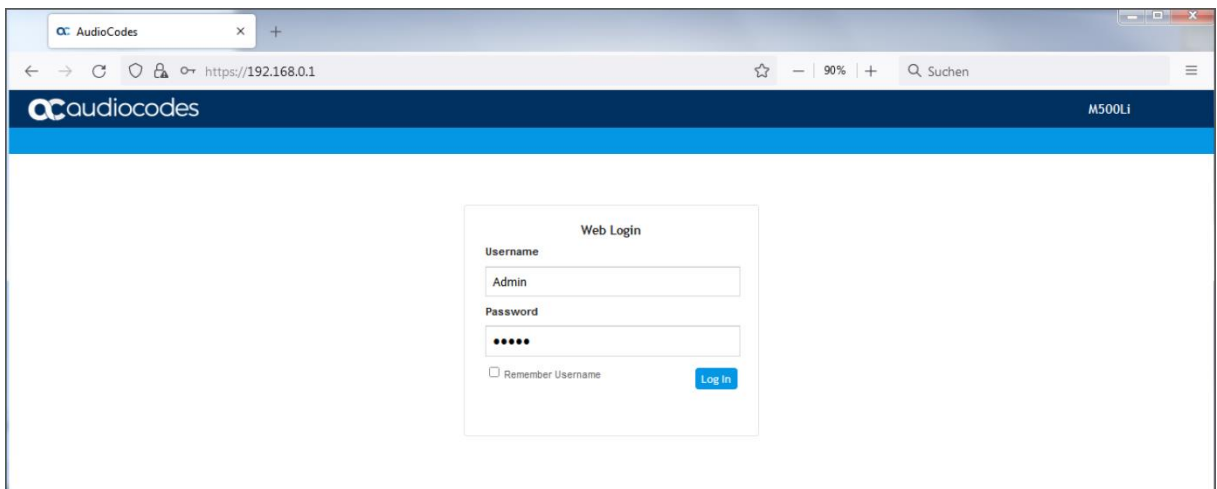


Abbildung 25: AudioCodes Login-Seite

Nach dem erfolgreichen Login wird die Startseite Ihres AudioCodes angezeigt (Abbildung 26).

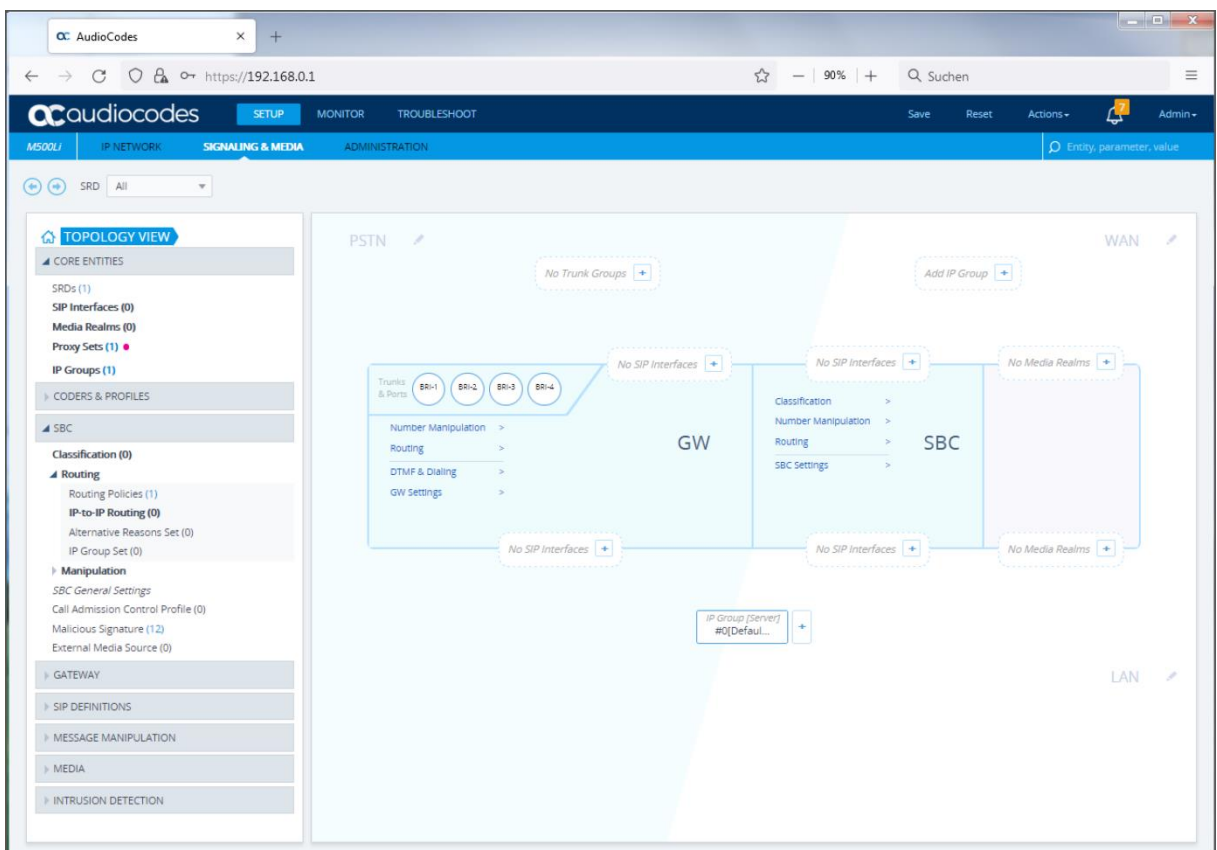


Abbildung 26: AudioCodes Startseite

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

33 In der Dropdown-Liste „Actions“ rufen Sie den Menüpunkt „Configuration File“ auf (Abbildung 27).

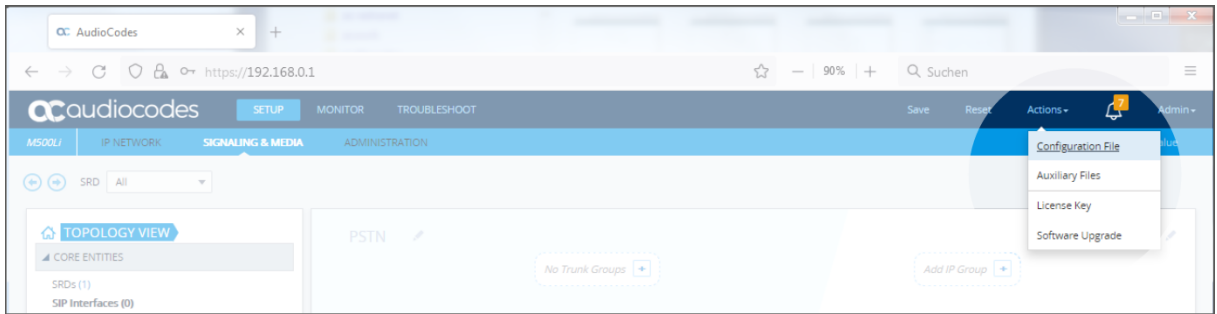


Abbildung 27: AudioCodes Startseite Dropdown-Liste

Die „Configuration File“-Seite wird angezeigt (Abbildung 28).

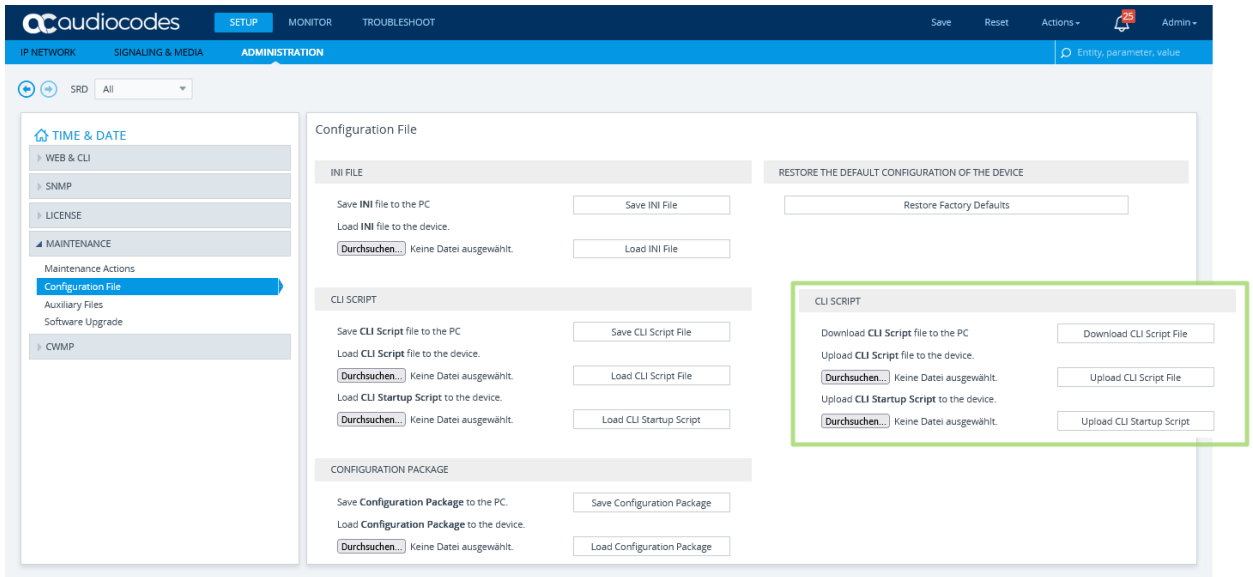


Abbildung 28: AudioCodes Configuration File

34 Bei dem Menüpunkt „Load CLI Startup Script to the device“ oder „Upload CLI Startup Script to the device“ klicken Sie auf den Button „Durchsuchen“. Wählen Sie im Speicher-Ordner (Siehe Kapitel 2.7 „Konfigurationsdatei erstellen und speichern“) die Datei mit der Endung „.cli“ aus (als Beispiel dieser Anleitung mit dem Dateinamen „msbr-startupscript .cli“) und klicken Sie auf „Öffnen“. Die Datei wird geladen. Der Hinweis „Keine Datei ausgewählt“ wird mit dem Dateinamen überschrieben (Abbildung 29).

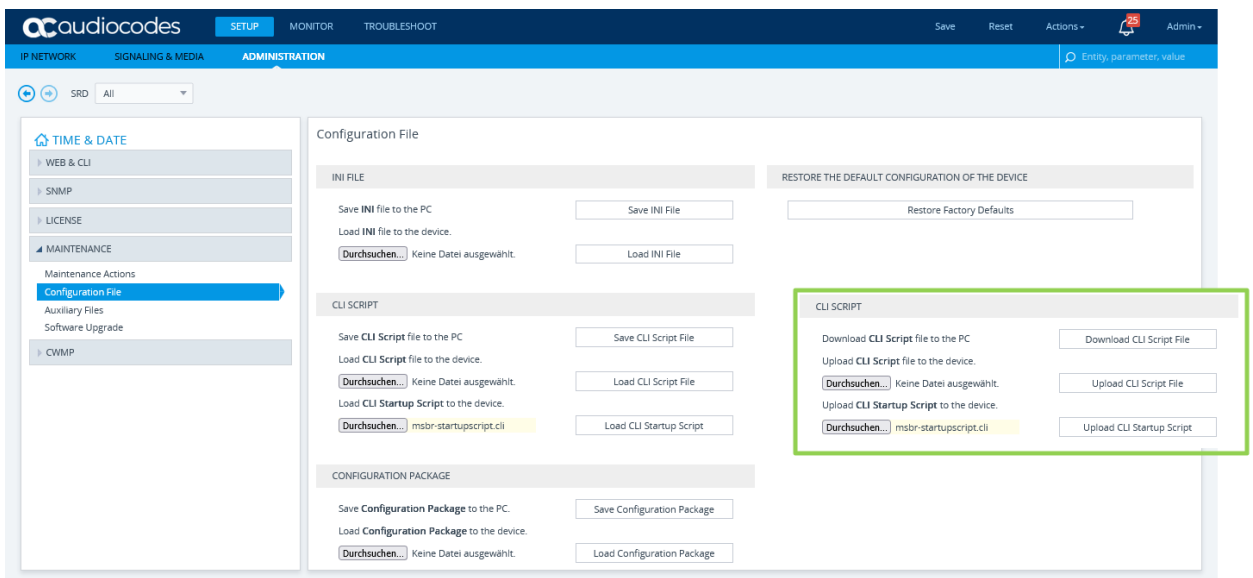


Abbildung 29: Laden des Startup Scripts „msbr-startupscript.cli“

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 35 In diesem Schritt klicken Sie auf den Button „Load CLI Startup Script“ oder „Upload CLI Startup Script“. Eine Sicherheitsfrage wird angezeigt (Abbildung 30). Klicken Sie auf „OK“.

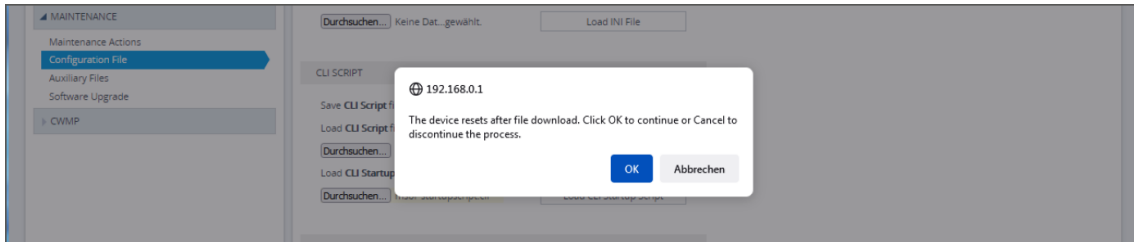


Abbildung 30: AudioCodes Hinweis

Danach wird der AudioCodes neugestartet. Eine Warnung wird angezeigt (Abbildung 31).



Abbildung 31: Neustart des AudioCodes

Nach dem Ihr AudioCodes neugestartet wurde (Der Vorgang kann 15 bis 20 Minuten andauern). Die Konfiguration wurde im Ihrem AudioCodes geladen. Abschließende Konfigurationen sind im Benutzerhandbuch zu finden, dies ist auf folgende Seite für Sie abrufbar.

[https://business.ewe.de/dokumente/telekommunikation/04 Broschueren und Infomaterial/benutzerhandbuch_audiocodes_500_und_500l_msbr.pdf](https://business.ewe.de/dokumente/telekommunikation/04_Broschueren_und_Infomaterial/benutzerhandbuch_audiocodes_500_und_500l_msbr.pdf)

2.9 Abschluss der Erstellung einer Konfiguration

Die Erstellung und Aktivierung einer Konfiguration für den AudioCodes Router (Voice-Gateway) ist abgeschlossen, das Programm „Configuration Builder“ kann beendet werden, die Anleitung ist beendet.

3 Ausführen des Configuration Builder zum Erstellen einer Konfiguration Anpassung

Wurde eine Konfiguration wie im Kapitel 2 ff. „Ausführen des Configuration Builder und Erstellen einer Konfiguration“ erstellt, sind die in diesem Kapitel 3 aufgeführten Option zur Konfiguration Anpassung bereits komplett enthalten. Dieses Kapitel 3 kann übersprungen werden, die Anleitung ist beendet.

In diesem Kapitel 3 wird beschrieben, wie eine Anpassung des AudioCodes Multi Service Business Router (MSBR) mit einer vorhandenen Konfiguration als Endgerät (Voice-Gateway) erfolgt.

Folgende zwei Anpassungen sind möglich und erzeugen jeweils eigene Script zu Konfiguration Anpassung:

- Aktivieren oder deaktivieren der Voice-Daten Verschlüsselung (SIP und RTP)
- Aktualisierung der „Trusted Root Zertifikate“

Dieses ist nur bei älteren AudioCodes Endgeräten der folgenden Serie

- M500 mit 1 Primärmultiplex Anschluss
- M500L mit 2 oder 4 ISDN-Ports oder ohne ISDN-Ports
- M800B mit 2 Primärmultiplex Anschlüssen oder 8 ISDN-Ports
- M800C mit 4 Primärmultiplex Anschlüssen

notwendig, wenn eine Kommunikation mit dem EWE Provisionierungserver nicht mehr möglich ist.

Durch das Importieren der Konfigurationsanpassung erfolgt ein Neustart des AudioCodes Multi Service Business Router (MSBR). Bitte beachten Sie dieses beim Importieren der Konfigurationsanpassung.

- 36 Nach dem Sie das Programm geöffnet haben, sehen Sie die Startseite (Abbildung 32). Auf der Startseite klicken Sie auf „Next“, um fortzufahren

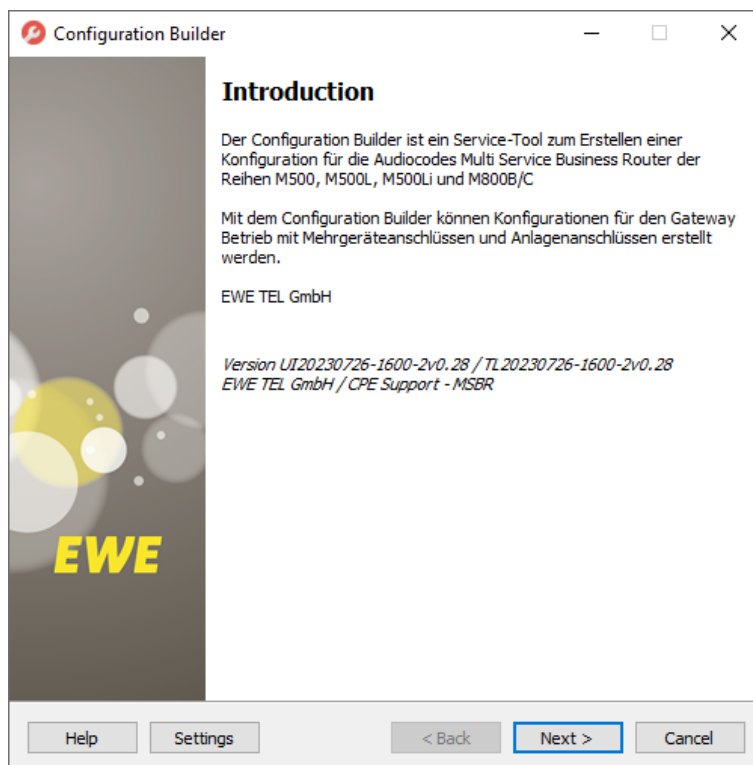


Abbildung 32: Startseite des Configuration Builder

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 37 Auf der neuen Seite klicken Sie auf den in Rot markiertem Button, um ein Template für das Programm auszuwählen (Abbildung 33).

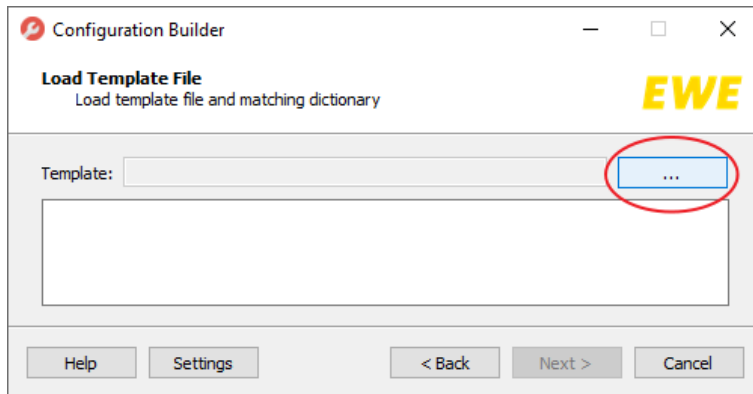


Abbildung 33: Ordner für das Standard-Template auswählen

- 38 Der Standard-Ordner für das Template wird Ihnen angezeigt. In diesem Standard-Ordner wählen Sie die Datei „msbr-anpassung.template“ aus. Danach klicken Sie auf „Öffnen“ (Abbildung 34).

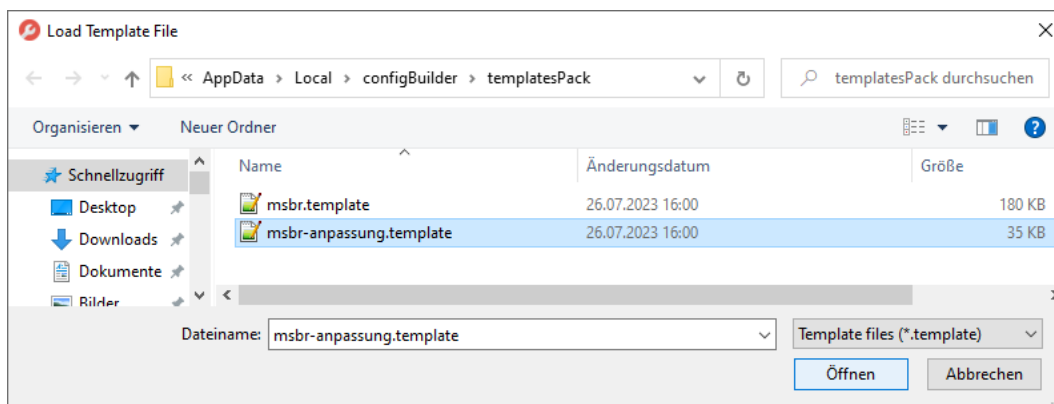


Abbildung 34: Auswahl des „msbr-anpassung.template“

- 39 Nachdem das Standard-Template geladen wurde (Abbildung 35), klicken Sie auf „Next“, um das Programm fortzuführen.

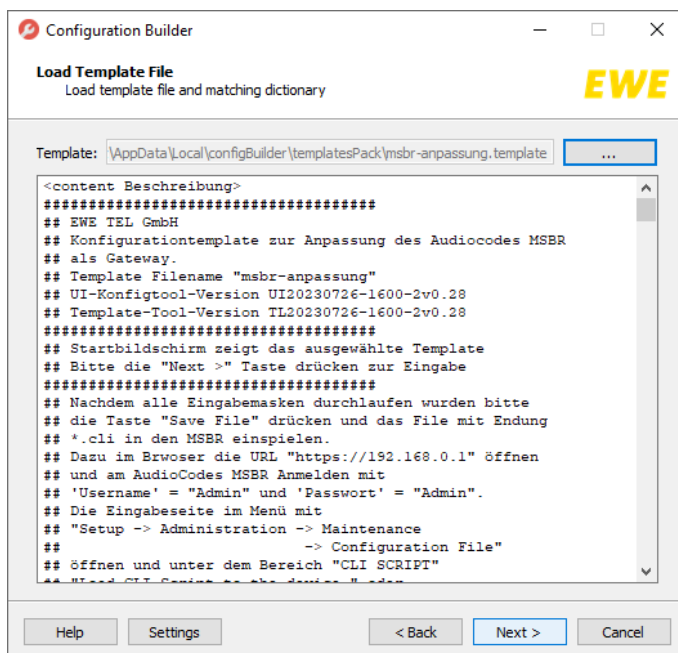


Abbildung 35: Das „msbr-anpassung.template“ wurde geladen.

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

3.1 Auswahl der Konfiguration Anpassung

3.1.1 Anpassung - Voice-Daten Verschlüsselung

Im Programm auf „Seite 1 Anpassung“ können Sie die Konfigurationsanpassung auswählen.

- 40 Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Voice-Daten Verschlüsselung (SIP und RTP) wählen Sie den Eintrag „SIP und RTP – Verschlüsselung aktivieren / deaktivieren“ aus. (Abbildung 36)

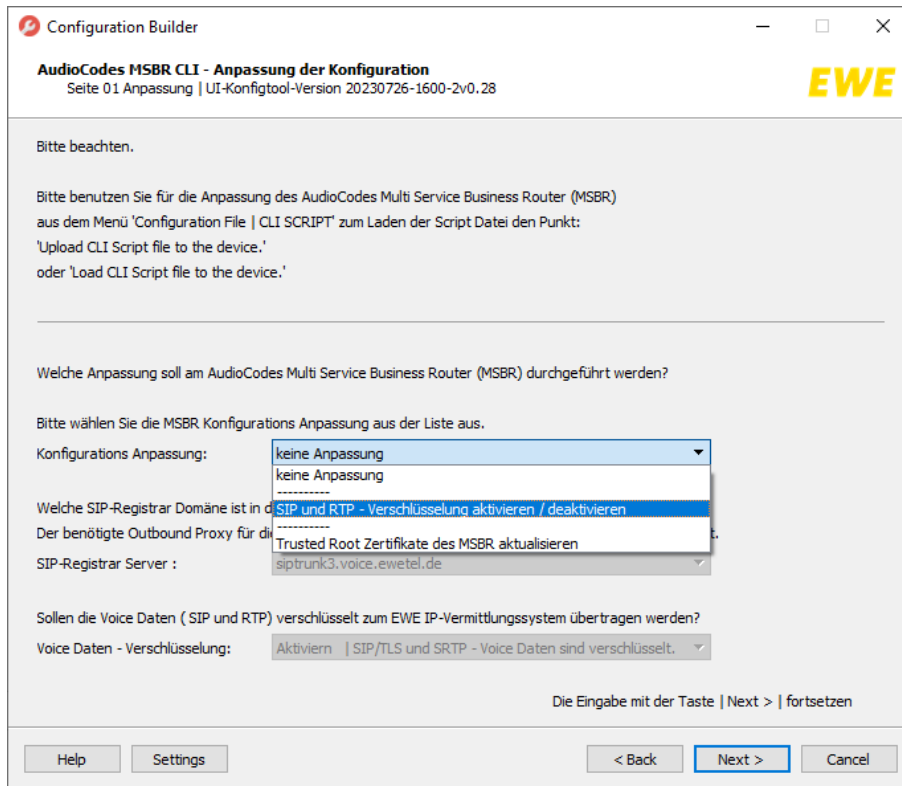


Abbildung 36: Auswahl der Konfigurationsanpassung - SIP und RTP – Verschlüsselung aktivieren / deaktivieren

- 41 Nach der Auswahl müssen Sie die SIP-Registrar Domäne angeben. Die Angaben zur SIP-Registrar Domäne befinden sich auf der Ihnen zugesandten Auftragsbetätigung. Wählen Sie die passende Domain aus. (Abbildung 37)

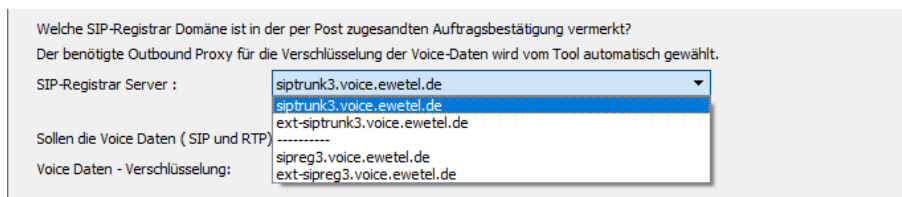


Abbildung 37: Welche SIP-Registrar Domain wird eingesetzt?

- 42 Im letzten Dialog kann die Funktion der Anpassung gewählt werden. Möchten Sie eine Verschlüsselung aktivieren oder eine vorhandene Verschlüsselung wieder deaktivieren. (Abbildung 38)

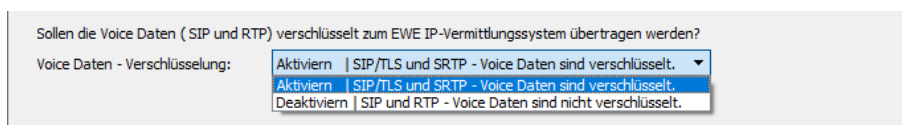


Abbildung 38: Aktivieren oder Deaktivieren auswählen.

3.1.2 Anpassung - Trusted Root Zertifikate des MSBR aktualisieren

- 43 Im Programm auf „Seite 1 Anpassung“ können Sie die Konfigurationsanpassung „Trusted Root Zertifikate des MSBR aktualisieren“ auswählen, um die im AudioCodes Multi Service Business Router (MSBR) hinterlegten „Trusted Root Zertifikate“ zu erneuert. Es sind keine weiteren Angaben nötig. (Abbildung 39)

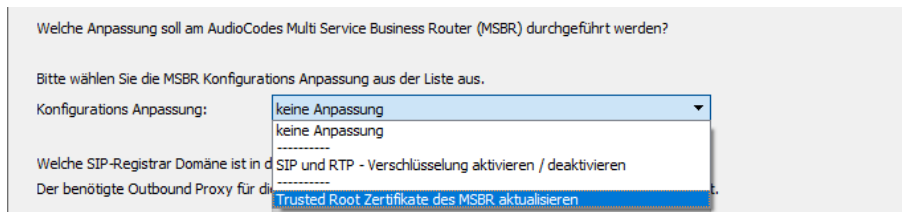


Abbildung 39: Auswahl der Konfigurationsanpassung – „Trusted Root Zertifikate“ des MSBR aktualisieren

Haben Sie die jeweilige Anpassung konfiguriert, klicken Sie auf „Next“ (siehe Abbildung 36).

3.2 Konfiguration Anpassung erstellen und speichern

- 44 Die Programm „Seite 2 Anpassung“ öffnet sich mit dem Dialog zum Speichern der Konfigurationsanpassung (Abbildung 40). Geben Sie den Namen der Konfigurationsdatei ein. Wir empfehlen den Namen „msbr-cli-script“. Danach klicken Sie auf „Next“.

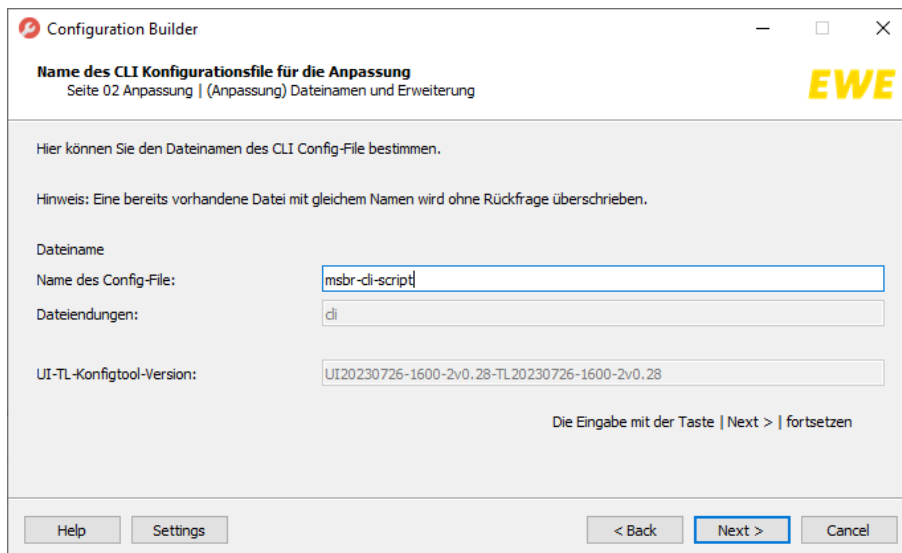


Abbildung 40: Datei zur Konfigurationsanpassung erstellen

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

- 45 Wählen Sie im nächsten Schritt einen Speicher-Ordner aus. Wir empfehlen den Ordner „ConfigBuilder\export“ der sich im Windows „Dokumente“ Ordner befindet. Dieser Ordner wurde bei der Installation des Programms mit erstellt. Wichtig: Übernehmen Sie die Vorgabe „cli.txt“. Bitte beachten Sie, dass vorhandene Datei mit dem gleichen Namen ohne Hinweis überschrieben wird. Die Konfigurationsdatei wird erstellt und im Tool angezeigt (Abbildung 41). Danach klicken Sie auf „Save File“.

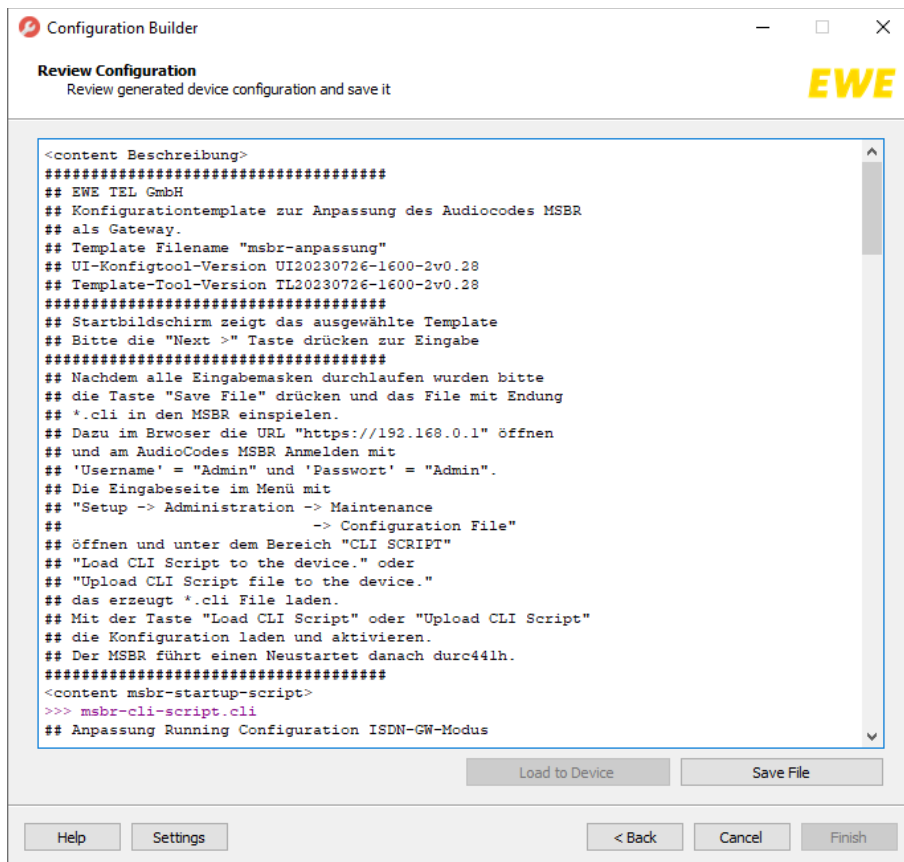


Abbildung 41: Erstellen der Datei zur Konfigurationsanpassung

Wurde die Taste „Save File“ gedrückt, öffnet sich ein Auswahldialog. In diesem Dialog finden Sie bereits eine Verknüpfung zum Ordner „Dokumente/ConfigBuilder/export“ mit dem Namen „export“. Ein Doppelklick hierauf öffnet das Zielverzeichnis unter dem Ordner „Dokumente“.

Schließen Sie den Dialog mit drücken der Taste „Speichern“, die Konfiguration werden vom Programm erzeugt und gespeichert. Im von Ihnen ausgewählten Speicher-Ordner werden im nächsten Schritt drei Dateien erzeugt. Eine Datei mit der Endung „.cli“ mit dem gewählten Dateinamen „msbr-cli-script“, wie im Kapitel 3.2 „Konfiguration Anpassung erstellen und speichern“ eingestellt, eine weitere Datei mit der Endung „.txt“ und eine mit der Endung „.tags“, jeweils mit dem Dateinamen „cli“. Die Datei mit dem Namen „msbr-cli-script.cli“ benötigen Sie bei dem Import der Konfiguration Anpassung als „CLI Script“ auf Ihrem AudioCodes Endgerät.

3.3 Konfigurationsanpassung auf Ihrem AudioCodes Router importieren

- 46 Schließen Sie Ihren AudioCodes mithilfe der mitgelieferten Kurzanleitung an.
Rufen Sie die Weboberfläche im Browser Ihrer Wahl über „https://192.168.0.1/“ auf.
- Melden Sie sich mit dem Usernamen „Admin“ und mit dem Passwort „Admin“ an.
 - Klicken Sie auf den Button „Login“ (Abbildung 42).

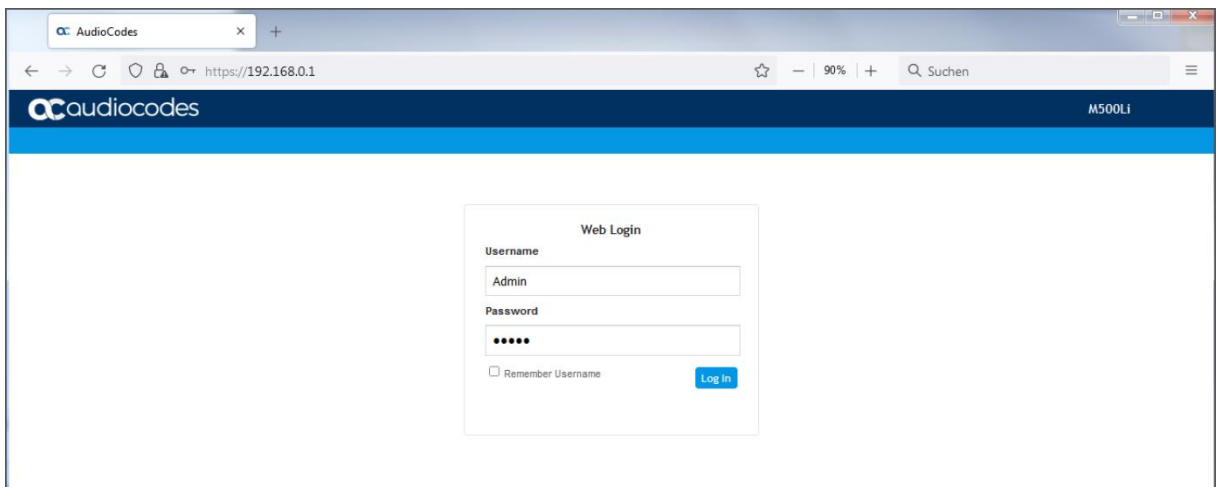


Abbildung 42: AudioCodes Login-Seite

Nach dem erfolgreichen Login wird die Startseite Ihres AudioCodes angezeigt (Abbildung 43).

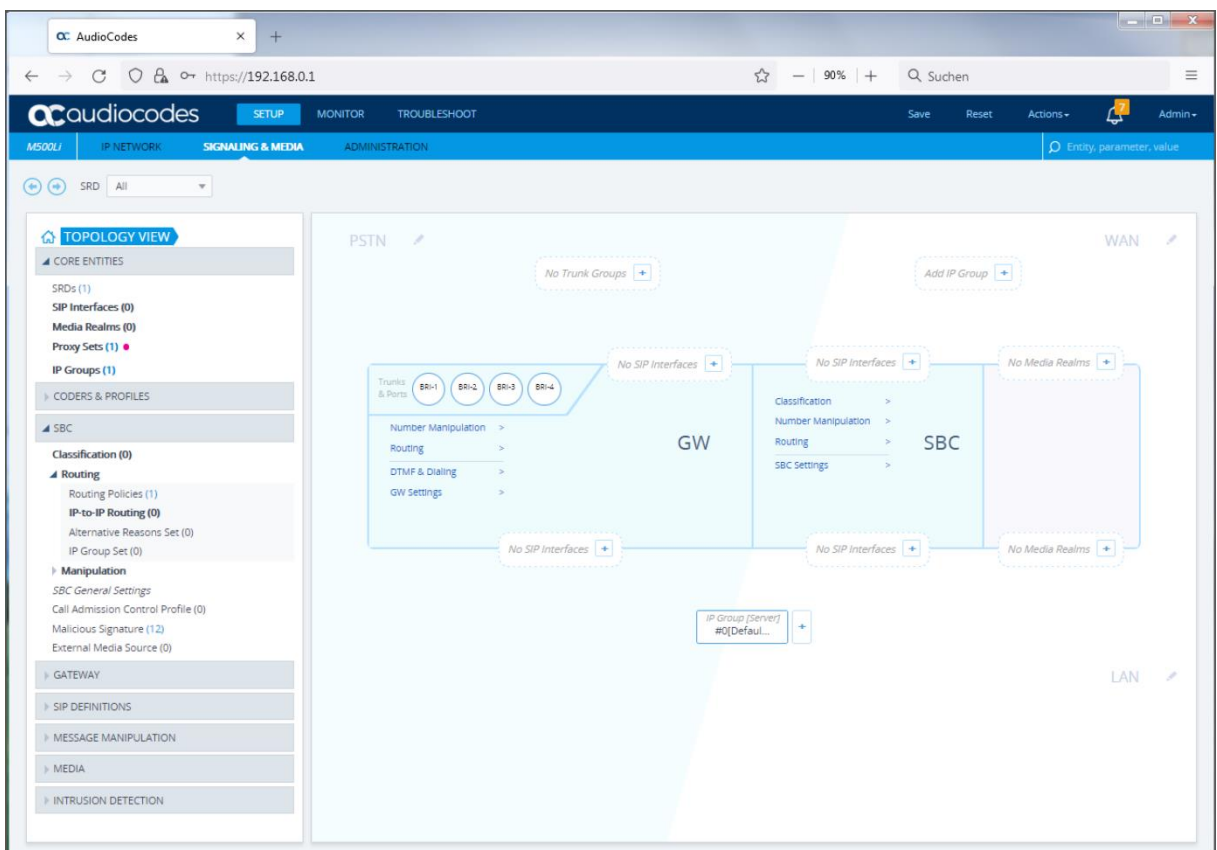


Abbildung 43: AudioCodes Startseite

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

47 In der Dropdown-Liste „Actions“ rufen Sie den Menüpunkt „Configuration File“ auf (Abbildung 44).

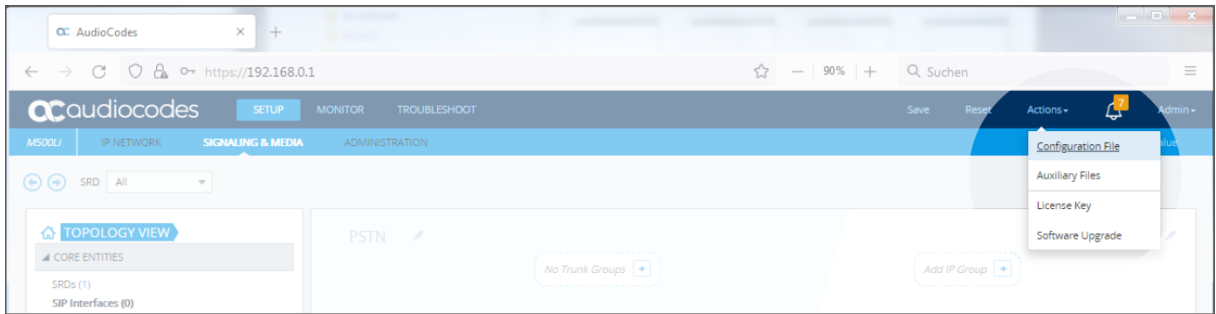


Abbildung 44: AudioCodes Startseite Dropdown-Liste

Die „Configuration File“-Seite wird angezeigt (Abbildung 45).

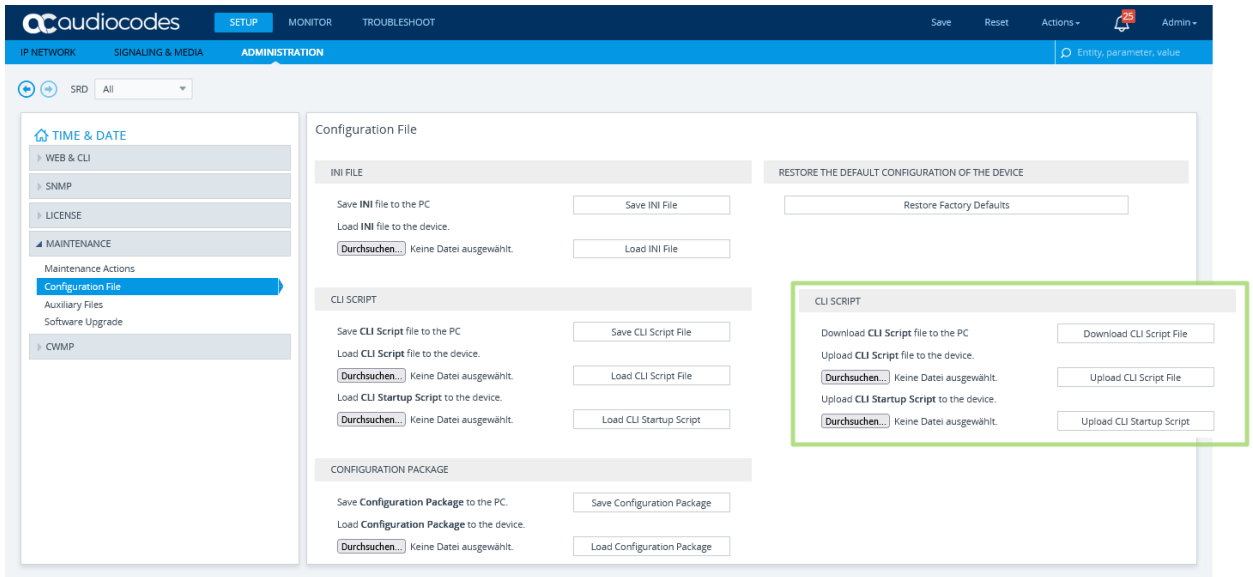


Abbildung 45: AudioCodes Configuration File

48 Bei dem Menüpunkt „Load CLI Script to the device“, „Upload CLI Script to the device“ oder klicken Sie auf den Button „Durchsuchen“. Wählen Sie im Speicher-Ordner (Siehe Kapitel 3.2 „Konfiguration Anpassung erstellen und speichern“) die Datei mit der Endung „.cli“ (Beispiel: msbr-cli-script.cli) aus und klicken Sie auf „Öffnen“. Die Datei wird geladen. Der Hinweis „Keine Datei ausgewählt“ wird mit dem Dateinamen überschrieben (Abbildung 46).

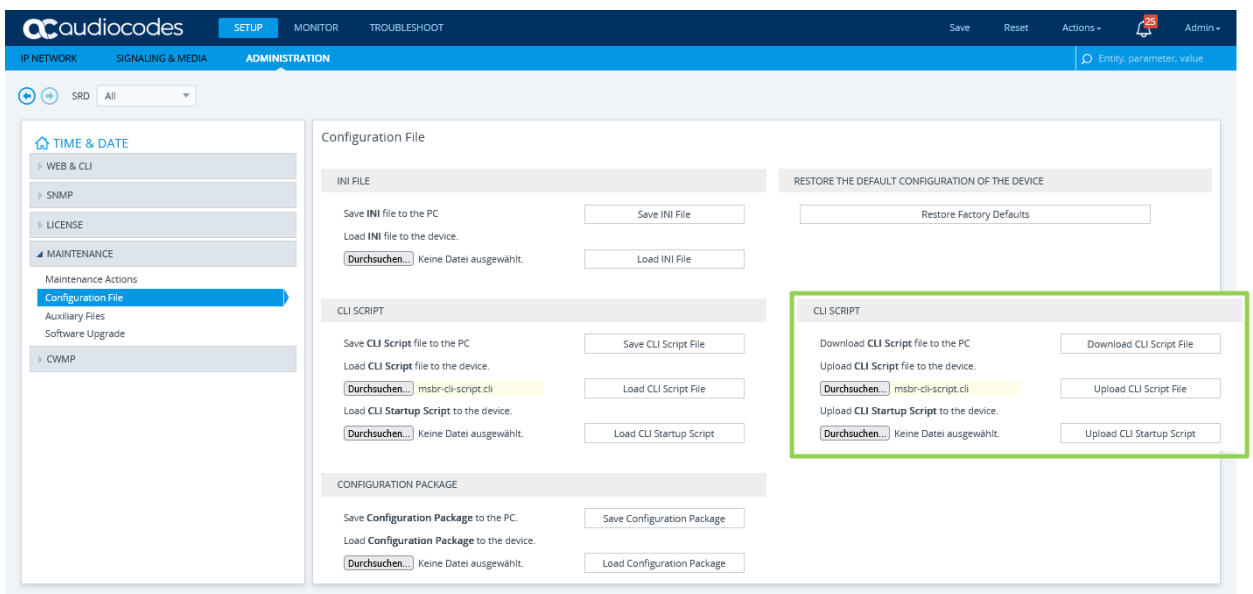


Abbildung 46: Laden des CLI Scripts „msbr-cli-script.cli“

49

Anleitung: AudioCodes Configuration Builder

In diesem Schritt klicken Sie auf den Button „Load CLI Script File“ oder „Upload CLI Script File“. Eine Sicherheitsfrage wird angezeigt (Abbildung 47). Klicken Sie auf „OK“.

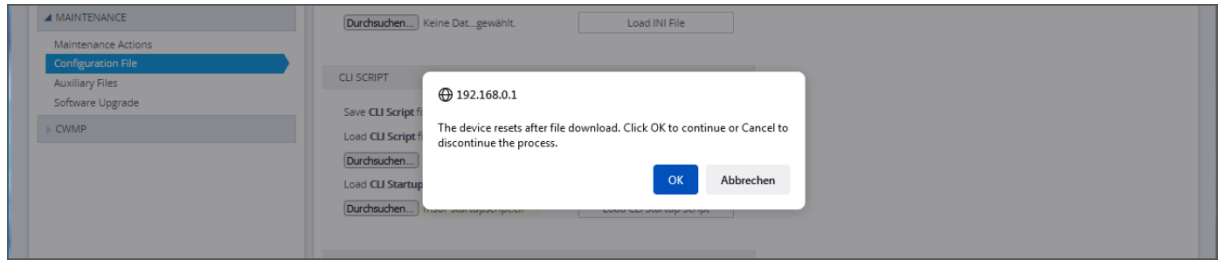


Abbildung 47: AudioCodes Hinweis

Danach wird der AudioCodes neugestartet. Eine Warnung wird angezeigt (Abbildung 48).

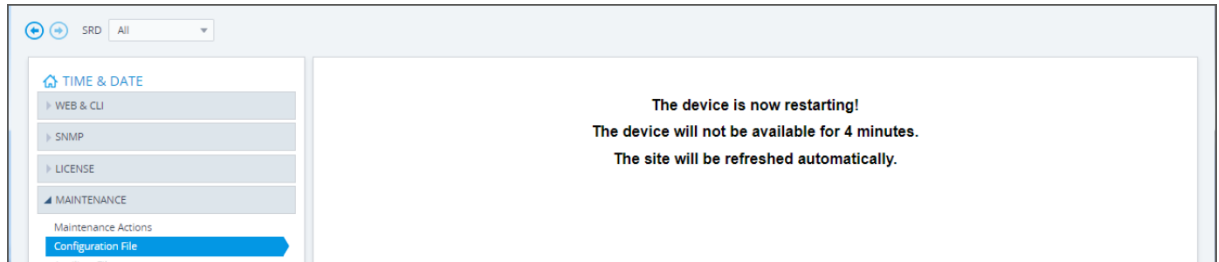


Abbildung 48: Neustart des AudioCodes

Nach dem Ihr AudioCodes neugestartet wurde (Der Vorgang kann 15 bis 20 Minuten andauern). Die Konfiguration wurde im Ihrem AudioCodes geladen. Abschließende Konfigurationen sind im Benutzerhandbuch zu finden, dies ist auf folgende Seite für Sie abrufbar.

[https://business.ewe.de/dokumente/telekommunikation/04 Broschueren und Infomaterial/benutzerhandbuch_audiocodes_500_und_500l_msbr.pdf](https://business.ewe.de/dokumente/telekommunikation/04_Broschueren_und_Infomaterial/benutzerhandbuch_audiocodes_500_und_500l_msbr.pdf)

3.4 Abschluss der Erstellung einer Konfiguration Anpassung

Die Erstellung und Aktivierung einer Konfiguration Anpassung für den AudioCodes Router (Voice-Gateway) ist abgeschlossen, das Programm „Configuration Builder“ kann beendet werden, die Anleitung ist beendet.

EWE

0800 1 393835 (kostenlos)
service-gk-tk@ewe.de

swb

0800 8 894000 (kostenlos)
geschaeftskunden@tk.swb-gruppe.de

osnatel

0800 4 334331 (kostenlos)
business@osnatel.de